



19.06.2019

E-AUTOS: BEI FORCIERTER LACKTROCKNUNG TEMPERATUREN IM BLICK BEHALTEN!

Dass die Akkus von Elektrofahrzeugen nur bei gemäßigten Temperaturen ihre volle Leistung entfalten, ist bekannt. Während sich große Kälte zumindest vorübergehend negativ auf Ladeleistung und Reichweite auswirken kann, führt Hitze insbesondere bei der verbreiteten Lithium-Ionen-Technologie zu einer vorzeitigen und nachhaltigen Alterung der Traktionsbatterie.

HOHE TROCKNUNGSTEMPERATUREN KÖNNEN AKKU-LEBENSDAUER VERRINGERN

Doch nicht nur heiße Sommertage können die Lebensdauer der Antriebsbatterie verkürzen. Auch beim forcierten Trocknen nach Lackierarbeiten können schnell batteriekritische Temperaturen von 60 Grad und mehr erreicht werden. Je nach Fahrzeughersteller sind daher unterschiedliche Höchstwerte für die Lackierkabinentemperatur, Trocknungszeit sowie weitere Sicherheitshinweise zu beachten.

TECHNISCHE MITTEILUNG DER IFL HIER ALS DOWNLOAD ERHÄLTlich

So müssen bei einigen Marken etwa alle Arbeiten bei abgeschalteter Stromversorgung durchgeführt werden, unter Umständen ist sogar die Demontage des kompletten Batteriepacks erforderlich. [Laden Sie hier kostenfrei die aktuelle Aufstellung der Interessengemeinschaft für Fahrzeugtechnik und Lackierung zum Umgang mit Hybrid- und Elektrofahrzeugen bei forcierter Ofentrocknung herunter.](#)

